

# JU ST

DESIGN

## Außen ist das neue Innen.

Unverwechselbares Design und hochwertige, besonders widerstandsfähige Materialien definieren die neue Outdoor-Dimension. Wohnwelten von VITEO – Eyecatcher und Wohlfühlzonen.

Foto: VITEO/Paul Ott



## WOHNTRÄUME FÜR DRINNEN & DRAUSSEN

FANTASIE, VIELFALT & PERFEKTION  
BEI DESIGN, MATERIAL & FUNKTION

## QUALITÄT KOMMT VON DESIGN

SPANNENDE KREATIONEN FÜR  
ANSPRUCHSVOLLE KONSUMENTEN

## ESSEN MIT ALLEN SINNEN

KOCHEN ALS KUNST:  
KULINARISCHE GEMÄLDE



tak Auszugstisch, 225 x 100 + 100 cm,  
Holzart Nussbaum, Gestell bronze matt  
lui Stuhl, Holzart Nussbaum, Leder blau

## WIR HABEN UNS MIT DEM BESTEN DESIGNER DER WELT ZUSAMMENGETAN: DER NATUR.

– it's a tree story:

Ausschließlich mit Naturöl veredelt bleibt Holz atmungsaktiv und feuchtigkeitsregulierend. Zudem behält es seine antibakterielle und antistatische Wirkung. Echtes, offenes Naturholz ist pflege- und reparaturfreundlich und dadurch sehr langlebig.

www.team7.at

# TEAM 7

1010 Wien, TEAM 7 Wien, Stubenring 14; 1060 Wien, TEAM 7 Spezialstudio, Gumpendorfer Straße 120; 1180 Wien, Seliger – bespoke furnishing, Gersthofer Straße 2c; 2230 Gänserndorf, Möbel Karner, Hauptstraße 5; 2301 Groß-Enzersdorf, Wohnstudio Melnick, Schloßhofer Straße 2; 2500 Baden, Schwarzott Einrichtungshaus & Werkstätte, Wienerstraße 13-21; 4020 Linz, TEAM 7 Linz, Dametzstraße 12; 4600 Wels, TEAM 7 Wels, Mitterfeldstraße 6; 4910 Ried im Innkreis, TEAM 7 Ried, Hoher Markt 2; 5301 Eugendorf, TEAM 7 Salzburg, Salzburger Straße 18; 6405 Telfs/Pfaffenhofen, Einrichtungshaus Föger, Bundesstraße 1; 6837 Weiler, Weiler Möbel, Herzogried 2; 8010 Graz, TEAM 7 Graz, Andreas Hofer Platz 5; 8223 Stubenberg am See, Schuh, Vockenbergl 105; 8740 Zellweg, Einrichtungshaus Hartleb, Hauptstraße 29; 9500 Villach, In Ligno, Gerbergasse 11

## INHALT

JUST DESIGN  
01/2017

S. 8

### Mandahorn

„Celsius“ bringt Paradigmenwechsel  
in der modernen Flaschenkühlung

S. 10–11

### Ladenstein

Frühlingstrends zum Verlieben:  
die neuen Interieurideen

S. 13–14

### JML Davis

Futuristische Parallelmithologie:  
Gedankensprünge als Bildkunst

S. 16–17

### Schuh Einrichtung

Individuelle Wohnwelten  
mit internationalen Spitzenmarken

S. 18–19

### Stein Reinisch

Designpreis für Marmorausstattung  
eines Donau-Luxusschiffs

S. 20–21

### Restaurant La Perla

Faruk Neziris Gerichte  
sind kulinarische Kunstwerke

S. 22

### Katzbeck

Fenster der Zukunft für  
die Sicherheit von heute



## AUSSEN IST DAS NEUE INNEN

Laut Christoph Mayer soll sich VITEO, das führende heimische High-End-Label für Outdoor-Möblierung, international noch stärker positionieren und auch in den angestammten Märkten Österreich, Deutschland und Schweiz weiter zulegen.

Dem vertriebsaffinen und designerfahrenen Manager sind Überzeugung und Begeisterung anzusehen, wenn er von seiner neuen Aufgabe spricht. Seit Kurzem ist er Geschäftsführer des in St. Margarethen an der Raab ansässigen Outdoor-möbel-Herstellers VITEO, der unter der weltweit tätigen Grazer XAL Holding firmiert.

Die Sterne stehen günstig. Es sind nicht zuletzt die großen Trends, die dem 43-Jährigen in die Hände spielen: Die Möblierung privater Outdoorbereiche, seien es Gärten, Terrassen, Pools oder Balkone, schreitet voran. Architekten und Gartenplaner nehmen sich der Außenanlagen an. Gastronomie, Hotellerie und Projektentwickler geben sich nicht mehr mit halberherzigen Lösungen zufrieden. Die Ansprüche an Design und Funktionalität steigen Jahr für Jahr. Eine neue Gestaltungslust hat unter freiem Himmel Einzug gehalten. Wo vor ein paar Jahren noch – sagen wir: pragmatische – Sitzgruppen bescheidene Outdoorambitionen verrieten, breiten sich heute einladende Wohnwelten aus.

Mit einer einzigartigen Synthese aus Design, Funktion und Material profitiert VITEO nicht bloß von diesen Metatrends, es definiert sie wesentlich mit. „So hat VITEO“, erklärt Mayer, „mit der hochwertigen OUTDOOR-KITCHEN für Aufsehen gesorgt.“ Mit der neuen Outdoor-Küche ADAPT setzt das Unternehmen 2017 noch eins drauf und erweitert die Möglichkeiten: „Erstmals sind auch Eckkonfigurationen möglich“, so Mayer. Durch das modulare System ist die Küchenlinie individuell erweiterbar und bietet so ein Höchstmaß an Flexibilität.

Herausragend und unverwechselbar das Design der Kollektionen PURE, SLIM, SLIM WOOD,

HOME, SOLO, LOW und BANDOLINE. Die Artefakte tragen die Handschrift heimischer und internationaler Designer. Mit dem markengeschützten Corian® verfügt VITEO über einen ebenso außergewöhnlichen und vielseitig formbaren wie strapazierfähigen „Naturwerkstoff“, absolut UV- und temperaturresistent. Die Möbel können somit ohne Abnutzung

das ganze Jahr über im Freien stehen und sind auch ohne Auflagen garantiert Eyecatcher. „Ein Benefit“, so Mayer, „auf den auch bei den übrigen Materialien – Holz (heimische Lärche, Teak, Iroko), Edelstahl (316L), Polsterungen, Stoffen – Wert gelegt werde: langlebig, widerstandsfähig, schnell trocknend.“ Die Haptik der outdoortauglichen Stoffe bewegt sich auf Indoor-Level. Das Teak stammt aus SVLK-zertifizierten Beständen und die Herstellung erfolgt zur Gänze in heimischen Gefilden – made in Austria. Ein vitales Alleinstellungsmerkmal – selbst internationale Exklusivmarken, betont Mayer, ließen z. B. in Indonesien herstellen. In Zukunft, kündigt Mayer an, sollen diese überzeugenden VITEO-Outdoorqualitäten breiteren Käuferschichten nahegebracht werden. „Neue Kollektionen sind bereits in der Designphase.“

S. 5–7

### homeART Gartner

Top-Marken und maßgefertigte  
Kompetenz für drinnen & draußen

Foto: privat

#### IMPRESSUM:

Medieninhaber & Herausgeber: 111media GmbH,  
Rothweg 15, 8047 Hart bei Graz  
Konzept: Sirius Alexander Pansi  
Redaktion: Wolfgang Wildner, Christina Dow  
Grafisches Konzept & Art Direction: KADADESIGN,  
Alexander Kada mit Ricarda Schweigler  
Hersteller: Ferdinand Berger & Söhne GmbH  
Coverfoto: VITEO/Paul Ott

Bei der gesamten Beilage handelt es sich um eine entgeltliche  
Einschaltung im Sinne des Mediengesetzes.

# Crafted

BY XTEC



Designaffinität, Neugierde und die Leidenschaft für Details – diese Eigenschaften sind die Seele der XTEC.

## Wir formen Räume

Traditionelles Handwerk ist unsere Basis. Mit hoher Affinität zu Design setzen wir diese Handwerkskunst mit Bedacht und Liebe zum Detail ein. Wir vereinen Ideen mit smarter Technologie, modernsten Fertigungstechniken und außergewöhnlichen Materialien. Durch diese exklusive Mischung schaffen wir Möbel, Produkte und Raumlösungen, die das Leben unserer Kunden bereichern.

Als verlässlicher Partner realisieren wir gemeinsam mit Architekten, Designern und Bauherren weltweit Komplettlösungen für höchste Ansprüche.

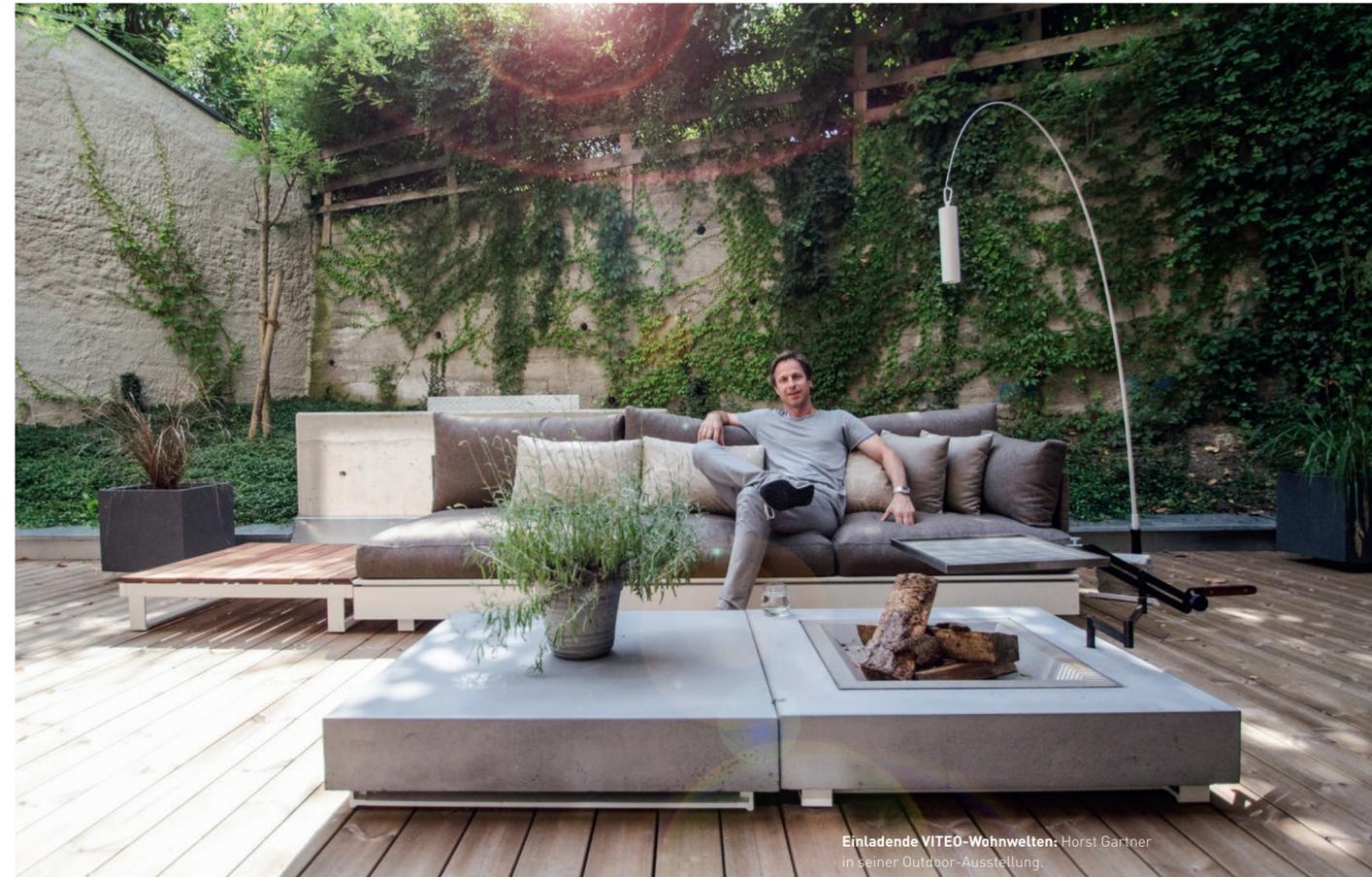
X-TEC GmbH, Innovationspark 2  
8321 St. Margarethen a. d. Raab, Austria  
T +43 316 3170 4600  
office@xtec.at, xtec.at  
see more: xtec.at/crafted



ARCHITEKT: ad2 architekten ZT KG, Dámon – Doser, www.ad2-architekten.at  
FOTOGRAF: Hertha Hurnaus Photography

2017

# WOHLFÜHL- ATMOSPHEREN



Einladende VITEO-Wohnwelten: Horst Gartner in seiner Outdoor-Ausstellung.

homeART Gartner macht in der Grazer Hilmteichstraße 1 in einem tollen Showroom und einer großzügigen Outdoor-Ausstellung Lust auf feine Markenmöbel, perfekte Maßanfertigungen und außergewöhnliche Materialkombinationen.

Komplexe und herausfordernde Lösungen umzusetzen, erklärt der Geschäftsinhaber Horst Gartner, sei eine seiner großen Leidenschaften und besonderen Stärken. „Ich lasse mich gerne auf facettenreiche und komplexe Kombinationen von Materialien und Formen ein – Kombinationen, die nicht alltäglich sind.“ Eine Küche zum Beispiel, deren Fronten mit einer unglaublich chicen Betonoberfläche verkleidet sind, ein beeindruckend eleganter Raumteiler aus verstellbaren Holzlamellen oder – zurzeit bei Möbeln wie Wandvertäfelungen en vogue – der Einsatz von Leder.

**„MIT UNSEREM KNOW-HOW UND DER TISCHLEREI IM HINTERGRUND FINDEN WIR AUCH DORT INDIVIDUELLE LÖSUNGEN, WO VON SEITEN DER HERSTELLER KEINE FLEXIBILITÄT MEHR MÖGLICH IST.“**

Eine Erweiterung der Möglichkeiten in Form und Funktion, getragen von der Erfahrung, dem beruf-

lichen Netzwerk und dem Gestaltungsvermögen eines Menschen, der sich seit 25 Jahren professionell mit Innenarchitektur und Einrichtung beschäftigt und vielfältige Spuren hinterlassen hat, nicht nur in Graz, sondern weit über die österreichischen Grenzen hinaus. So tragen Restaurants (zuletzt der Schanzwirt um die Ecke) und Cafés ebenso seine Handschrift wie Kanzleien, Ordinationen, Büros, Privatdomizile und Wohnungen.

Den neuen, jüngst erst eröffneten Showroom hat Gartner gemeinsam mit seiner Frau Roxana, sie ist Innenarchitektin, gestaltet. Eine Oase der Ruhe, völlig entkoppelt vom Alltagslärm, eine Abfolge situativer Ambientes. „Das war uns besonders wichtig: nicht einfach Möbelstücke aneinanderzureihen, sondern individuelle Raumatmosphären zu schaffen.“ Auf über 400 m<sup>2</sup> (noch einmal 200 stehen hofseitig

Fotos: Alexander Pichler

5



outdoor zur Verfügung) finden sich eingepasst in maßgefertigte Inszenierungen Topmarken wie Baxter, Gervasoni, Flexform, Rimadesio, Vitra, Varenna, INTUO-Küchen und viele mehr. Dazu wartet eine Auswahl von Tapeten und feinen Stoffen, etwa von Dedar Milano oder Zimmer + Rohde, sowie Beleuchtung, vorrangig von den Grazer LED-Trendsettern XAL und der ebenfalls unter deren Dach angesiedelten belgischen Wever & Ducré.

Den großzügigen Outdoorbereich prägt ein umfassender Sortimentsschwerpunkt des heimischen Designlabels VITEO, als dessen hochwertiger Fachpartner homeART Gartner ausgewiesen ist. Extrem beständige und belastbare Materialien, zuvorderst Corian®, gehen mit höchsten Ansprüchen an Design und Funktionalität Hand in Hand.

**OUTDOOR-ARTEFAKTE VON VITEO:**  
Sie tragen die Handschrift heimischer und internationaler Designer, können das ganze Jahr über im Freien stehen und sind auch ohne Auflagen Eyecatcher.

VITEO-Möbel aus dem besonders widerstandsfähigen Outdoor-Werkstoff Corian.



**„WIR VERSTEHEN UNS NICHT ALS DESIGNSUPERMARKT, WIR BEMÜHEN UNS UM WOHLNICHTE WOHLFÜHLATMOSPHÄREN.“**

Horst Gartner und sein Team nehmen sich Zeit für die Kunden und deren Wünsche, planen mit Sorgfalt, Kreativität und viel Fingerspitzengefühl. „Oft entstehen aus intensiven Gesprächen und Planungsphasen persönliche Freundschaften. Viele Leute kommen auf Empfehlung zufriedener Kunden zu uns.“ Bei der Umsetzung wird, wo nötig, auf ein Netzwerk von Fachleuten zurückgegriffen, sodass von der Planung bis zum fixfertigen Umbau alle Leistungen aus einem Guss abgedeckt werden können.

Geparkt wird in der Tiefgarage, die Einfahrt ist gleich um die Ecke in der Schanzelgasse, einfach läuten, Auto einparken und mit dem Lift direkt ins Geschäft.

Insgesamt ist das Setting zeitlos und modern, aber, wie Gartner betont, doch „gemütlich, nicht zu reduziert, nicht zu clean.“ Auch hier also Facettenreichtum.



home  
**GARTNER**

homeART Gartner

Hilmteichstraße 1, 8010 Graz  
Tel.: +43/316/31 88 44

www.homeart-gartner.at  
Mo.-Fr. 9-18, Sa. 10-14 Uhr

VITEO: hochwertigste Materialien und unverkennbares Design für draußen.

# COOL DOWN!

Mit „Celsius“ hat MANDAHORN © den Paradigmenwechsel in der mobilen Flaschenkühlung vollzogen. Die nächste Getränkekühler-Generation ist – ja, genau – extrem cool. Und das Design lässt niemanden kalt.



Der MANDAHORN Celsius funktioniert ohne Eis mit einer vorgekühlten Kühlmanschette. Das heißt: keine nassen Flaschen, Etiketten und Kühleraußenseiten – ein deutliches Plus bei der Usability. Der Flaschenkühler senkt die Temperatur innerhalb kurzer Zeit und hält ihm anvertraute Getränke über vier Stunden lang aktiv kalt. Durch einen speziellen Materialmix wird eine perfekte, gleichmäßige Kälteverteilung nach innen erzielt. Selbst ohne Manschette bleiben die Getränke besonders lang kühl. Einfache Verschließbarkeit und optimale Stabilität machen das Handling zum Vergnügen. Und der größere Querschnitt ermöglicht, dass Flaschen mit einem Durchmesser von bis zu 8,5 Zentimetern Platz finden. Damit können neben Weinflaschen auch handelsübliche 1,5-Liter-Pet-Flaschen gekühlt werden.

Und so funktioniert MANDAHORN Celsius: Der Boden des Kühlers wird aufgeschraubt, die im Gefrierfach auf minus 18 Grad gekühlte Manschette eingesetzt, der Kühler verschlossen. Der innere Edelstahlteil leitet die Kälte direkt zur Flasche, ohne sie zu berühren. Die hochwertige Außenhülle aus Polycarbonat verhindert, dass Kälte nach außen abgeleitet wird.

Die Außenhülle besticht auch durch ihr Design und die farblichen Gestaltungsmöglichkeiten: Vier verschiedene Oberteile können mit acht Bodenfarben kombiniert werden – das ergibt 32 Kombinationen, passend zu persönlichem Stil und Wohnambiente.



Designed in Austria verbindet der MANDAHORN Celsius Design und Ästhetik konkurrenzlos mit Funktion und Nutzen. Erhältlich ist er unter [www.mandahorn.com](http://www.mandahorn.com) oder in ausgewählten Fachgeschäften um coole € 59,90, –

**MANDAHORN®**

**Mandahorn GmbH**  
Schönaugürtel 53, 8010 Graz  
Tel.: +43/316/34 19 90  
[office@mandahorn.com](mailto:office@mandahorn.com)  
[www.mandahorn.com](http://www.mandahorn.com)

Fotos: Mandahorn GmbH /Robert Illemann

## BETTER WIRO THAN WEIRDO

### NEW BEST FRIENDS.

Wer meint: „Diamonds are a girls best friend“, kennt unsere WIROs noch nicht! Denn die stylischen Leuchten von Architekt und Designer Bernd Steinhuber werden Ihr Herz im Sturm erobern. Schließlich wirken sie wie eine in die Luft gezeichnete Skizze und lassen sich sowohl einzeln als auch im Verbund aufhängen. Und das sogar in unterschiedlichen Größen. Also gleich Lieblingsform aussuchen und loskombinieren. Mit Diamond, Globe und Industry sind Ihrer Phantasie keine Grenzen gesetzt. Auch, was die Lichtstimmung angeht. Denn die verrückten Leuchten sind auch in dieser Hinsicht ganz flexibel.

[weverducre.com](http://weverducre.com)



**WEVER & DUCRÉ**  
LIGHTING

# FRÜHLINGS- TRENDS ZUM VERLIEBEN

Wir verabschieden den kalten, grauen Winter aus unseren vier Wänden und lassen uns von neuen, frischen Design- und Möbeltrends inspirieren. Gemeinsam mit dem Stilgefühl und dem Know-how der Einrichtungsexperten von Ladenstein zieht der Frühling in Ihr Zuhause ein und erweckt es zu neuem, strahlendem Leben.



Frische Farbtöne und viel helles Weiß in Kombination mit natürlichen, erdigen Materialien und reduzierten Styles sorgen rasch für ein Frühlingserwachen im eigenen Zuhause. Metallene Details, Vintage-Elemente und satte Farben im Gesamtensemble ergänzen diesen Frühlingstrend.

Gerade bei der Planung und Einrichtung sollte ein Profi zurate gezogen werden, der die Gegebenheiten des Raumes in seiner Offenheit bestehen lässt und gleichzeitig durch eine Komposition aus unterschiedlichen Materialien eine Wohlfühl-Atmosphäre herstellt. Das eigene Zuhause soll den persönlichen Anforderungen natürlich perfekt entsprechen, aber dennoch ausreichend Luft und Licht zum Atmen, Leben und Genießen lassen. Der Platz im Zuhause soll optimal ausgenutzt werden und dennoch stilvoll und elegant wirken.

**„SMALL SPACE, BIG STYLE“: PROJEKTE VON LADENSTEIN ZEIGEN WIE KÖSTBARER WOHNRAUM EFFEKTIV UND SINNVOLL GENUTZT WERDEN KANN.**

Küchendesigns von bulthaup sind klar, geradlinig, aufgeräumt und nordisch modern.



**DAS LADENSTEIN KLAPPBETT BEGEISTERT DURCH INNOVATIVE RAUM- UND FLÄCHENNUTZUNG. DANK INTELLIGENTEM DESIGN KÖNNEN AUTOMATISCH AUS EINEM RAUM ZWEI ENTSTEHEN.**

„Gerade wenn es um effiziente Wohnraumnutzung geht, ist es hilfreich, einen Profi zurate zu ziehen, um eine perfekte Symbiose zwischen Raum und exklusiver Ausstattung zu erzeugen. Langfristig ist das Einrichten mit einem Experten günstiger, denn durch die fachkundige, vorausschauende und passgenaue Planung hat der Wohnraum Zukunft und Perspektive“, so Geschäftsführer Erwin Ladenstein, der überzeugt ist von dem nachhaltigen Investment in Qualität.

In den beiden Stores in Graz und Wien erwartet die Kunden in diesem Frühling ein spannender Markenmix, der moderne und maßgenaue Gesamtkonzepte möglich macht. Von Möbeln, die in der hauseigenen Tischlerei in St. Stefan i. R. produziert werden, über Rolf-Benz-Ensembles, stylische bulthaup-Küchen bis hin zu von italienischen Stardesignern inspirierten Möbelstücken der Trendmarke Molteni&C – hier werden Designräume wahr.

Moderne Gesamtkonzepte zu realisieren und dabei individuelle Le-

Planungsprofis von Ladenstein stimmen die Architektur genau auf individuelle Gewohnheiten ab und schaffen dabei Unikate.



MOLTENI&C lässt italienischen Designspirit in ihr Zuhause.

benräume zu schaffen, ist das Markenzeichen des steirischen Familienunternehmens. Höchste Funktionalität verbunden mit traditionellem, maßgenauem Handwerk und innovativen Raumkonzepten für unterschiedliche Bedürfnisse – dafür steht Ladenstein.

**LADENSTEIN**  
**GRAZ** Conrad-von-Hötzendorf-Straße 63, 8010 Graz  
 T +43 316/83 11 83  
**WIEN** Schellinggasse 1, 1010 Wien  
 T +43 1/698 14 40  
 info@ladenstein.at  
 www.ladenstein.at

# GAMERITH

Licht und Möbel



UNIKATE, DIE RÄUME  
VERWANDELN. **HOLZ,**  
DAS EINE PERSÖNLICHE  
HANDSCHRIFT TRÄGT.

Jakaministraße 16, 8010 Graz

GAMERITH.AT

2017

# JML DAVIS:

## FUTURISTISCHE PARALLEL- MYTHOLOGIE



„ONE MAY CONCEIVE MY ART AS SOME KIND OF POETRY. IT IS ABOUT AESTHETICS – IMPULSES, ABOUT AN ALTERNATE REALITY BROUGHT INTO OUR EXISTING WORLD. BEYOND LANGUAGE.“



Mit diesen Worten beginnt Jon Maximilian Leander Davis, kurz JML Davis, die „Produktbeschreibung“ seiner Kunst bei dem Gespräch in seinem Atelier in Graz. Der 100m<sup>2</sup> große Raum gleicht einer Reizüberflutung. Neben zahlreichen Bildern finden sich auch Skulpturen und unzählige weitere Kunstgegenstände. Der Arbeitsbereich sticht mit den vielen Farbtuben und anderen Materialien hervor. „Ich brauche viel um mich, ich sammle alles Mögliche. Andererseits bin ich auch froh, wenn ich in einer sterilen Räumlichkeit arbeite. Ich schwanke fortlaufend zwischen Plus und Minus“. Auf dem Schreibtisch in der Mitte finden sich Skizzen und kleine Modelle von zukünftigen Arbeiten. Im hinteren Bereich befindet sich eine Auswahl an Werken, welche plakativ aufgestellt sind. „Ich brauche die Beschäftigung mit meinen Arbeiten und habe immer mehrere permanent in Sichtweite, bis diese ihren Weg zu Ausstellungen oder zu Sammlern antreten“, spricht Davis. Seine Kunst zeugt vom spontanen Ausdruck seiner Gedankensprünge, welche sich erst nach längerem Betrachten der farblich diversen und symbolisch ausdrucksstarken Variationen erschließen. Somit wird deutlich, dass das Interesse vor allem auf dem Unsichtbaren, mit dem freien Auge nicht sofort Erkennbaren liegt.

2011 kann als das Jahr seiner malerischen Erweckung gesehen werden. Das genaue Datum scheint hier nicht auf, war es doch eine spontane Entscheidung von JML Davis. Ein unterbewusster Ruf, der ihn wie an einem unsichtbaren Seil zu sich gezogen hat und dessen Auswirkung sich in ihm hypnotisch manifestierte. Sein innerer Drang, der sich in späterer Folge in Form von manischen Ausartungen zeigte, bewegte ihn dazu, ein beachtliches Werk zu schaffen und der Welt seinen Gedankenkosmos zu präsentieren.

Davis' künstlerischer Werdegang kann so beschrieben werden, dass nach der „Erweckung“ im Jahre 2011 und der Produktion der ersten Bilder viele Gruppenausstellungen folgten, die ihm die Möglichkeit gaben, außergewöhnliche Kontakte zu knüpfen und ein Netzwerk aufzubauen, welches unerlässlich für die geistige sowie technische Entwicklung war. Seine Bilder fanden Anklang in mehreren Galerien und bei einigen privaten internationalen Sammlern, die auf mehreren Kontinenten vertreten sind. Pisa, Dublin, Kapstadt, Montreal, Paris: Das sind alles nur Beispiele für Orte, an denen die Kunst des Grazers bereits Aufsehen erregte. Sein Lieblingsort zum Malen ist ein Anwesen in einer kleinen Ortschaft in der Nähe von Pisa/Italien. „Ich bringe dort jeden Sommer viele Werke fertig, die Kultur, das Licht, die echte Tomate, die Sterilität und das Exil und der daraus resultierende Fokus sind dafür mitverantwortlich.“

Fotos: JML Davis



Die zumeist großformatigen Bilder stehen in ihrer Konstellation für sich, mit Ausnahme einiger Zyklen oder Serien, die ihre verdeckte Geschichte über mehrere Formate hinweg erzählen. Davis' gedanklicher Kosmos überträgt sich im Rahmen seines künstlerischen Schaffens auf seine Bilder und soll dort langfristig verewigt werden. Wie eine Figur, die sich dehnt und streckt, die ausbrechen möchte, so sieht man häufig nicht nur Charaktere auf seinen Leinwänden, sondern genau so kann auch sein künstlerischer Werdegang betrachtet werden.

Die Motive und Symbole, welche sich auf den Werken wiederfinden, lassen sich auf geschichtlich nachgewiesene Vorgänge oder Charaktere zurückführen, die auf die Leinwände projiziert, interpretiert und auf diese Weise dargestellt werden. Auch alltägliche Vorgänge oder Themen, unabhängig von Kultur- und Zeitgeschichte, werden von Davis aufgegriffen und mit Fantasie auf die Leinwand übertragen. Momentan befasst er sich mit Themen der griechischen Mythologie und den Charakteren, die dahinterstecken. Als leidenschaftlicher Sammler von Büchern finden sich auch immer wieder Thematiken einzelner Schriftsteller und Poeten auf seinen Arbeiten. Die abstrakten Porträtfigurationen, welche dabei entstehen, erzählen Geschichten, die oftmals erst nach längerem Betrachten ersichtlich werden. Oft stellen sie auch eine Momentaufnahme dar, die unabhängig von dem Hintergrund der betrachtenden Person unaufhörlich nach unbändigem Leben und Macht schreit und auch so aufgefasst werden kann. Somit ist der Betrachtungswinkel immer präsent und die Figur, welche voyeuristische Ansätze zeigt, tritt auf den großflächigen Formaten in den Vordergrund. Dieser von Davis

als Voyeur dargestellte Charakter blickt in eine bestimmte Richtung und schwebt wie ein Demoklesschwert über der Szenerie der betrachtenden Personen. „Er ist der Inbegriff des machtausübenden, allumfassenden Wesens“, spricht Davis und bezeichnet die Geschichten in seinen Bildern als „futuristische Parallelmythologie“.

Davis sucht in seinen Bildern nach der gedanklichen Freiheit und der „Kraft des spontanen Ausdrucks“, wie er es bezeichnet. Er nutzt also seine eigenen, oftmals im Alltag spontan auftretenden Inspirationsquellen, die er aus seinem Gedankengut schöpft, und kombiniert diese Ideen mit seiner bisherigen Erfahrung in den verschiedensten Lebensbereichen. Diese fortwährend entstehenden Inspirationsquellen verleiten ihn zu Bildprogrammen, welche ihn dazu motivieren, immer weiter an einem Konzept zu arbeiten und stets auf der Suche nach dem perfekten Bild zu sein, welches jedoch so nie zu realisieren scheint. Es ist Davis ein Anliegen, den Betrachter dazu anzuregen, den eigenen gedanklichen Kosmos zu nutzen und Dinge wahrzunehmen, die ein anderer vielleicht so nicht sieht. „Die gedankliche Freiheit ist einzigartig und soll im Rahmen meiner Werke verständlich gemacht werden. Derartige Stimulanzen resultieren aus metaphorischen Assoziationsketten“, erklärt der Grazer Künstler.

Was JML Davis, abgesehen davon, dass er Autodidakt ist, von anderen künstlerisch Schaffenden unterscheidet, ist wohl seine Arbeitshaltung und seine konsequent durchgezogene Linie. „Ich habe mir meine eigene, unabhängige Welt erschaffen. Meinen Kosmos, der sich in meinem Atelier in den über 400 großformatigen Bildern widerspiegelt“, spricht Davis. Davis Bilder sind konsequent

durchdacht, es liegen Überlegungen in ihnen, die oft bis in das kleinste Detail erarbeitet wurden. Viele andere KünstlerInnen arbeiten an einzelnen Bildern. Das ist bei Davis nicht so.

„Ich sehe meine Kunst als ein großes Gesamtwerk und Manifest, mit dem ich mich noch lange nach Abschluss einzelner Bilder beschäftige, um die Ideen, die dahinterstecken, weiterzuentwickeln. Mein Hauptaugenmerk liegt hierbei nicht auf der Technik, sondern auf dem gedanklichen Ausdruck – auf Form, Farbe und Details.“

Davis braucht zusehends länger für seine Arbeiten, da diese immer komplexer werden, was einen langwierigen Denkprozess voraussetzt. „Weil sich 80 % meiner Arbeit im Kopf abspielen, nutze ich meine sogenannten „Studio-Downtimes“ dazu, mir Bildwelten auszudenken, deren malerische Fertigstellungsschritte ich dann in To-do-Listen vermerke“, meint der Künstler. „Ich verbringe mehr Zeit mit dem Nachdenken und Sitzen, als mit der eigentlichen Aktion. Es braucht den richtigen Moment und die richtige Zeit“. So wartet im Kopf des Künstlers bereits eine ganze Reihe neuer Bilder darauf, realisiert zu werden.



JML  
DAVIS

JOEY DAVIS

info@joey-davis.com

www.joey-davis.com

instagram.com/leander\_davis  
instagram.com/jml\_davis

# Ich stehe auf Österreich. Ich sitze auf ADA.



ADA  
AUSTRIA  
premium

Handwerkskunst aus Österreich



www.ada.at

facebook.com/ADA.Moebel

Graz · Kasematten

# SIEMATIC STILWELT CLASSIC



SIEMATIC CLASSIC



## WOHNDESIGN AUS VIELFALT, ERFAHRUNG UND LEIDENSCHAFT

Innenarchitektur in ihrer klassischen Form mit der detaillierten (3-D-)Planung und Ausführung individueller Wohn- und Interieurwelten bis hin zur kompletten Einrichtung und Organisation qualifizierter Handwerksbetriebe – das ist die Kernkompetenz der Firma Schuh. Zahlreiche Projekte ganz unterschiedlicher Größenordnungen für Privat- und Firmenkunden vorwiegend in der Osthälfte Österreichs zeugen vom hohen Qualitätsanspruch und der großen Leidenschaft, mit denen Firmengründer Andreas Schuh seiner Berufung folgt.

In den Schauräumen des Stammgeschäfts in Stubenberg am See, direkt vor dem Schloss Schielleiten, wartet eine Auswahl heimischer und internationaler Top-Möbelmarken wie Siematic, Team 7, Varena, Riva 1920 oder Brühl. Ein hoher Designanspruch mit höchster Qualität und Perfektion bei Form, Funktion und handwerklicher Verarbeitung ist oberstes Gebot bei der Auswahl der Marken und Möbel. Aus der Markenvielfalt resultiert eine Stilvielfalt, die das exakte Eingehen auf individuelle Wohnträume ermöglicht: von puristisch modern über klassisch bis zum authentischen Landhausstil.



Andreas Schuh

## LICHT – DIE VOLLEN- DUNG DES INTERIEURS

Mit dem „Lichtraum“ Hartberg, dem großartig gestalteten Schauraum in der Hartberger City, setzte Andreas Schuh ein weithin ausstrahlendes Zeichen. Licht schafft Stimmungen, akzentuiert Räume, hat eine enorme Bedeutung für die Raum- und Wohnqualität. Lichtgestaltung erfordert Fingerspitzengefühl und Know-how. Mit seiner Erfahrung und seinem Wissen bürgt Andreas Schuh für die vollendete Synthese von Architektur, Interieur und Licht. Auch hier stehen bzw. hängen Leuchten von Topmarken wie FLOS, Artemide, Vibia, XAL, Wever & Ducré, Nimbus oder Marset.

**SC | UH**  
MÖBEL | LICHT | LEBENSRAUM  
www.schuh-einrichtung.at

**STAMMGESCHÄFT** Vockenberg 105,  
8223 Stubenberg am See  
Tel.: +43/31 76/85 34  
office@schuh-einrichtung.at

**LICHTRAUM** Wienerstraße 2 (FUZO),  
8230 Hartberg  
Tel.: +43/33 32/61 7 39  
hartberg@schuh-einrichtung.at  
www.schuh-einrichtung.at

### SIEMATIC:

grandiose Küchen aus der Hand eines in der nordrhein-westfälischen Kleinstadt Löhne beheimateten deutschen Familienunternehmens. 1929 begründete die Familie Siekmann diese einzigartige Küchentradition und setzt seither laufend neue Maßstäbe. Ihr Bestreben: Küchen zu kreieren, die zum Vorbild werden, die Freude bereiten, die der kulinarischen Kreativität neue

Spielräume eröffnen und in Design und Funktionalität keine Wünsche offenlassen. Es ist die Freude am Einzigartigen und Außergewöhnlichen, an zeitlos elegantem Design und an der Perfektion bis in kleinste Detail, die in diesen Küchen zum Ausdruck kommt. Hochkarätige internationale Designzeichnungen, zuletzt der German Band Award in Gold, zeugen von der herausragenden Qualität der

Küchenprogramme, Tische, Stühle und Leuchten. Unter den drei Stilwelten PURE, URBAN und CLASSIC eröffnet sich ein Universum individueller Gestaltungsmöglichkeiten: minimalistisch, zeitlos-elegant, unkonventionell und intuitiv, klassisch – immer jedoch von herausragender Qualität und exklusivem Design bis ins letzte innovative Detail.  
[www.siematic.com](http://www.siematic.com)

**BORA GAGGENAU SieMatic Miele LIEBHERR**

# DESIGNPREIS FÜR STEIN REINISCH

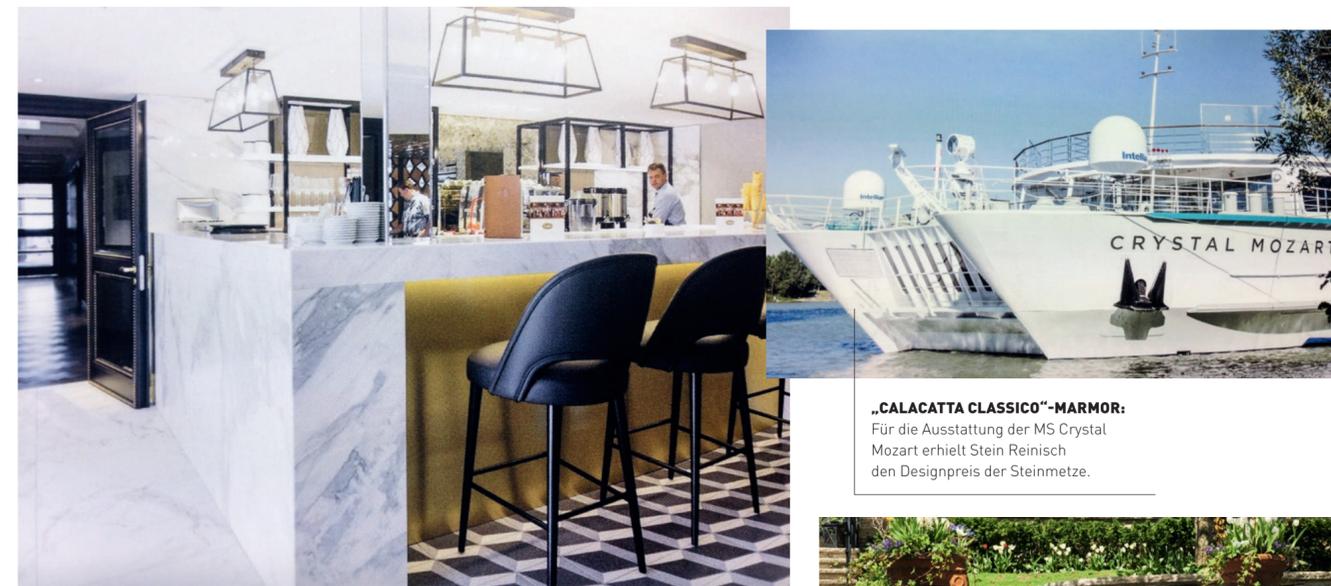
Für den Umbau eines ehemaligen DDSG-Schiffes zur Luxusjacht MS Crystal Mozart erhielt das steirische Steinmetz- und Steintechnikunternehmen Reinisch den Designpreis der österreichischen Steinmetze. Ein weiterer Meilenstein für das innovative Unternehmen, das sich in den vergangenen Jahren konsequent designorientiertem Steinmetzhandwerk verschrieben hat.



**OUTDOOR:** Stein ist für Poolumrandung und Stufen die ästhetisch und funktionell beste Lösung.

Sechs-Sterne-Luxus, exklusivste Suiten, Butler-Service und auch sonst alle Annehmlichkeiten, die die Herzen der Reichen und Schönen höher schlagen lassen – das bietet die MS Crystal Mozart ihrer betuchten Klientel auf Donau-Kreuzfahrten. Klar, dass da auch beim Interieur alles vom Feinsten sein muss. Beim Totalumbau zeichnete das steirische Steinmetzunternehmen Reinisch für die Marmoroberflächen von Wänden, Tischen, Bistro und Bar verantwortlich. Höchstes planerisches Know-how,

edelstes Material und absolut präzise Verarbeitung waren gefragt. Stein Reinisch bewältigte diese Herausforderung mit Bravour.



**„CALACATTA CLASSICO“-MARMOR:**  
Für die Ausstattung der MS Crystal Mozart erhielt Stein Reinisch den Designpreis der Steinmetze.

## AUS EINEM STEIN

Zum Einsatz kam feinstes italienischer „Calacatta Classico“-Marmor, ein exklusiver weißer Marmor mit goldener Äderung. Benötigt wurde er in Stärken von ein, zwei und drei Zentimetern mit polierter Oberfläche. Insgesamt 140 Quadratmeter Marmor wurden so geschnitten, dass sich die Strukturen einer Platte jeweils in der anderen spiegelten. Die Marmorplatten wurden sodann spiegelbildlich montiert, die Kanten auf Gehrung verklebt und schließlich mit einer CNC-Maschine Schattenfugen gefräst. Die Ausschnitte wurden dabei mithilfe einer Wasserstrahlmaschine auf 0,2 Millimeter genau gefertigt. Dadurch entsteht der Eindruck, Theken und Bars des Luxus Schiffes seien aus einem Stein gehauen. Steinmetzarbeit von höchster Qualität und Präzision – ein Meisterstück, für das das steirische Unternehmen zu Recht mit dem Designpreis der österreichischen Steinmetze ausgezeichnet wurde.

Bei der Bearbeitung der Steine sind dem Steinmetzunternehmen Reinisch dank seines Know-hows und der langjährigen Erfahrung kaum Grenzen gesetzt. So zeitigen etwa unterschiedliche Methoden der Oberflächenbearbeitung bzw. die Wahl der Stärke variierende Ergebnisse, die wiederum die Individualität des Materials hervorheben.

Zusätzlich kann aus einer Vielfalt von Kantenbearbeitungen und Profilierungen gewählt werden.

## VIELFALT UND ELEGANZ

Naturstein harmoniert mit allen Holzarten und Lackfarben und überzeugt durch einzigartige Oberflächenbeschaffenheit und zeitlose Eleganz. Jeder Stein hat durch seine Herkunft einen besonderen Charakter, der in der einzigartigen Maserung und Farbgebung zum Ausdruck kommt.

Das Steinmetzunternehmen Reinisch mit Sitz im südsteirischen Schwarzautal wurde 1985 von Franz Konrad Reinisch gegründet. Gearbeitet wird am Hauptsitz auf über 10.000 m<sup>2</sup> Fläche. Das Unternehmen mit mehreren Filialen in der Steiermark beschäftigt ca. 50 Mitarbeiter. Der Name „Stein Reinisch“ steht für Qualität, Verlässlichkeit und höchste Ansprüche an Design und Ästhetik. Reinisch verarbeitet alle Arten von Natursteinen, aber auch Kunststeine sowie Quarzkomposit (Silestone und Dekton) zu Küchenarbeitsplatten, Fensterbänken, Stufenverkleidungen, Waschtischen, Duschtassen und vielem mehr. Outdoor zeigt Stein etwa bei Steinmauern, Stiegen, Terrassen, Poolumrandungen und Wegen Klasse.



Stein Reinisch legt Ihnen Steine in den Weg – oder wohin Sie wollen.



Designpreis für Stein Reinisch: Steinmetze-Bundesinnungsmeister Wolfgang Ecker, Stein-Reinisch-Geschäftsführer Siegfried Wurzingler, Bundesinnungsmeister-Stv. Norbert Kienesberger (v.l.).



Diese imposante Stein-Küche ist noch bis Ende Juni in der Stein-Reinisch-Ausstellung in der ShoppingCity Seiersberg live zu besichtigen.



Franz Konrad Reinisch, Firmengründer und Eigentümer „Stein Reinisch“, Landesinnungsmeister.

## STEIN REINISCH

Hainsdorf 8, 8421 Schwarzautal  
Tel.: +43/31 84/24 08  
E-Mail: office@stein.at

www.steinreinisch.at

Filialen: Fehring/Jennersdorf,  
Feldbach, Graz, Leoben, Mureck,  
Stainz

# KUNST AM GAUMEN

Er ist ein Qualitätsfreak, ein Produktfanatiker und ein unglaublicher Künstler des Genusses: Faruk Neziri, italienischer Starkoch und seines Zeichens Küchenchef im Restaurant La Perla Graz. Hier geht man nicht einfach nur essen, hier erlebt man Explosionen für alle Sinne di alta qualità!



Feinste Tischwäsche, persönliche Betreuung und Geschmacksexplosionen, die in Erinnerung bleiben – dafür steht das Restaurant La Perla Graz. Der italienische Starkoch Faruk Neziri, der u. a. in Rom und Asola in den

weltbesten Küchen tätig war, zelebriert hier kulinarische Kunstwerke, in denen das Produkt selbst Standing Ovations erhält.

Aber alles der Reihe nach. Neziri (42) war in den letzten Jahrzehnten



„DAS WICHTIGSTE FÜR DIE GESUNDHEIT IST NOCH IMMER DAS ESSEN! NATÜRLICH DARF DER GENUSS NIE FEHLEN, ABER WOHLBEFINDEN FÜR GEIST UND KÖRPER IST EIN ZENTRALER ASPEKT FÜR MICH ALS KOCH.“

Ein leidenschaftlicher Produktfanatiker mit großen Gastgeberqualitäten: Starkoch Faruk Neziri.



Reduzierte Punktlandung einer Geschmacksexplosion: Lachstatar, Mozzarella di Bufala, Kaviar. E basta!

u. a. in Rom und Asola in den weltbesten (Michelin-Sterne-)Küchen und mit herausragenden Köchen tätig. Er bekam im Laufe der Jahre auch viele Auszeichnungen verliehen wie z. B. den internationalen Preis für „Italienische Talente der Welt“. In seiner Küche vereint er Wissenschaft, Kunst und kreative kulinarische Leidenschaft – stets unter dem Motto „Die Küche und die Kunst“. Neziri serviert seinen Gästen Grundprodukte von außergewöhnlicher Qualität

(oder wie er zu sagen pflegt: „di alta qualità), handwerklich perfekt auf den Teller gebracht und mit viel Kreativität zu echten Kunstwerken geformt. Das Ristorante La Perla Graz eröffnete er im Sommer 2016 mit seinem Geschäftspartner Nagib Ibraimi. Schnickschnack und Texturrenvielfalt

aus Italien und der Steiermark) sind stets das Beste vom Besten – so zum Beispiel toskanisches Premium-Olivenöl „Laudemio Frescobaldi“, Tonno und Gamberi di Mazara, Scampi mediterraneo, die Pistaziensorte „Pistacchio di Bronte“, Abalone blu (Seeohren), Kobe-Rind oder feinstes, steirisches Kürbiskernöl. Der Lachs wird in der eigenen Küche mit toskanischem Tabak geräuchert. 20 Salzsorten aus aller Welt begeistern bei

sucht man vergeblich auf den Tellen im La Perla Graz. Faruk Neziri kocht internationale Fusionsküche mit einem großen Bezug zu seiner ursprünglichen Identität. Seine Stärke

ist es, aus verschiedenen Kulturen die besten Produkte und Einflüsse zu finden und daraus eine homogene Küchenlinie zu erschaffen. Diese Produkte aus aller Welt (allen voran natürlich

aus Italien und der Steiermark) sind stets das Beste vom Besten – so zum Beispiel toskanisches Premium-Olivenöl „Laudemio Frescobaldi“, Tonno und Gamberi di Mazara, Scampi mediterraneo, die Pistaziensorte „Pistacchio di Bronte“, Abalone blu (Seeohren), Kobe-Rind oder feinstes, steirisches Kürbiskernöl. Der Lachs wird in der eigenen Küche mit toskanischem Tabak geräuchert. 20 Salzsorten aus aller Welt begeistern bei

Tisch ebenso wie das feine Gedeck aus hausgemachten Brot- und Grissini-Sorten. 300 internationale Top-Weine, darunter sehr seltene und besondere, lassen Weinliebhaberherzen höher schlagen.

Qualität steht bei Neziri und seinem Team, das großteils aus Italienern besteht, stets an allerhöchster Stelle. Seine Küche ist Kunst und so soll sie auch erlebt werden.

„Für mich stehen das Degustieren und Erleben im Vordergrund“, so Neziri. Das erlebt man perfekt mit seinem Menü in sieben Gängen – natürlich sind aber auch alle Gerichte einzeln zu bestellen. Seine Küchenlinie kann man als reduziert, leicht und mit einer perfekten sensorischen Balance



beschreiben. Auch der Gesundheitsfaktor spielt bei seinen Speisen eine große Rolle. Neziri: „Das Wichtigste für die Gesundheit ist noch immer das Essen! Natürlich darf der Genuss nie fehlen, aber Wohlbefinden für Geist und Körper ist ein zentraler Aspekt für mich als Koch. Essen ist immerhin die älteste Kultur der Welt! Und diese Einstellung möchte ich auch in einer gastronomisch tollen Stadt wie Graz weiter verbreiten.“

Kunst am Teller: Im La Perla Graz trägt alles sogar wortwörtlich die Handschrift von Faruk Neziri



#### LA PERLA GRAZ

Schmiedgasse 18-20, 8010 Graz  
0316/82 41 54  
info@laperla-graz.at

www.laperla-graz.at  
Öffnungszeiten: Montag-Samstag  
12-15 Uhr und 18-22 Uhr



# FENSTER- DESIGN VOM FEINSTEN

KATZBECK SETZT NEUE MASSTÄBE BEI  
ÄSTHETIK, FUNKTION UND QUALITÄT



Fenster & Türen aus dem Burgenland überzeugen Architekten, Fertigteilhausanbieter und Privatkunden in ganz Österreich mit Design und Funktionalität auf höchstem Niveau.

Fenster und Türen von Katzbeck spiegeln modernes Design wider. Die Unternehmensgruppe entwickelt laufend innovative Lösungen, die markante Highlights in den unterschiedlichsten Planungs- und Baustilen setzen. „Wir gehen auf individuelle Wünsche von Privatkunden ebenso ein wie auf designorientierte Ansprüche von Architekten und Fertigteilhausanbietern“, so die Geschäftsführung von Katzbeck.

## ÄSTHETIK & FUNKTIONALITÄT

Fenster sind heute Hightech-Produkte, die aus unzähligen, exakt aufeinander abgestimmten Elementen bestehen, um die steigenden Ansprüche an Energie-Effizienz, Sicherheit und Ästhetik erfüllen zu können. Gleichzeitig geht der Trend zu möglichst „unsichtbaren“ Rahmen, die ein nahezu gren-

zenloses Ineinanderfließen von Außen- und Innenraum erlauben. Diesen Wunsch erfüllt Katzbeck u.a. mit besonders schlanken Rahmenlösungen, flächenbündigen Elementen oder gänzlich barrierefreien Hebeschiebetüren. Neben der Eleganz wird auch die Sicherheit großgeschrieben: Alle Katzbeck-Fenstersysteme sind RC2-geprüft. D.h., rundumlaufende Sicherheitszapfen sorgen dafür, dass die Fenster auch durch massive manuelle Angriffe nicht geöffnet werden können. Versperrebare Fenstergriffe machen die Fenster noch widerstandsfähiger gegenüber potenziellen Einbrechern. Hochwirksames Sicherheitsglas erschwert das Eindringen. Optional werden individuelle Ausstattungen angeboten, die von integrierten Alarmanlagen bis hin zu Hightech-Lösungen wie Finger-Sensoren reichen.



der Produktion in Rudersdorf sowie in den Fenster-Ateliers in ganz Österreich für optimale Kundenzufriedenheit - durch persönliche Beratung, individuelle Planung, maßgenaue Fertigung, pünktliche Lieferung und saubere Montage. Unzählige Aus-

zeichnungen bestätigen den eingeschlagenen Weg des burgenländischen Familienunternehmens, das heute zu den führenden Herstellern von Holz-Alu- und Holzfenstern und -türen Österreichs zählt.

## FENSTER DER ZUKUNFT

Dank einer hauseigenen Forschungs- und Entwicklungsabteilung entstehen in der Katzbeck-Zentrale in Rudersdorf laufend Produktinnovationen, die neue Maßstäbe setzen. Ziel ist es, mit modernster Technologie eine individuelle, sichere und behagliche Wohnatmosphäre zu schaffen.

## KOMPETENZ AUS TRADITION

Parallel zu Top-Design und -Funktionalität setzt Katzbeck seit 67 Jahren auf seine traditionellen Werte: Der Einsatz von hochwertigen heimischen Rohstoffen ist genauso selbstverständlich wie es höchste Fertigungsqualität und nachhaltige Produktionsprozesse sind. Darüber hinaus sorgen 220 hochqualifizierte, bestens geschulte Mitarbeiter in

**KATZBECK**  
FENSTER & TÜREN

### KATZBECK Fenster & Türen

Werk: 7571 Rudersdorf, Teichweg 6

Fenster-Ateliers: Graz, Fürstenfeld, Feldbach, Neusiedl/See, Donnerskirchen, Dornbirn, Wels, Musterhauspark „Blaue Lagune“ bei Wien, Innsbruck

Tel.: +43 (0) 3382 / 735-0

www.katzbeck.at

HIER DREHT SICH ALLES UM ELEGANTEN SITZKOMFORT.

> se:line < Konferenzdrehessel – vereint stilvolle Formensprache mit beeindruckender Ergonomie.

sedus



**neudoerfler**  
Erfolg lässt sich einrichten.

NEUDOERFLER OFFICE SYSTEMS GMBH  
9020 Klagenfurt, St. Veiter Ring 33  
8020 Graz, Liebhauer Hauptstraße 2-6

www.sedus.com



## DIE AIR-KING

Eine Uhr, die dem Goldenen Zeitalter der Luftfahrt in den 1930er-Jahren Tribut zollt. Ihre markante Minutenskala erleichtert das Ablesen der Navigationszeiten. Sie zählt nicht nur die Zeit. Sie erzählt Zeitgeschichte.



OYSTER PERPETUAL AIR-KING



GRAZ • HERRENGASSE 3 • +43-316-813 000

GRAZ • KLAGENFURT • VELDEN

[www.schullin.at](http://www.schullin.at)